

Ressort: Vermischtes

Zahl der Studienanfänger 2011 auf Rekordhoch

Berlin, 18.06.2013, 16:10 Uhr

GDN - Im Jahre 2011 war die Zahl der Studienanfänger auf einem Rekordhoch. Demnach gab es 2011 laut dem am Dienstag veröffentlichten "Umsatzbericht für 2011 zum Hochschulpakt" knapp 519.000 Studienanfänger an deutschen Universitäten, was einen Anteil von 51 Prozent der Erstsemester ausmachte.

Das ist laut Bericht die höchste jemals in Deutschland verzeichnete Studienanfängerquote. Dafür verantwortlich seien neben den doppelten Abiturjahrgängen und der Aussetzung der Wehr- und Zivildienstplicht vor allem das stark gestiegene Studieninteresse. Gegenüber 2005 bedeute das eine Steigerung der Studienanfängerzahlen um rund 43 Prozent. An Fachhochschulen verzeichnet der Bericht sogar eine Steigerung um 60 Prozent gegenüber 2005. Der "Hochschulpakt 2020" ist eine Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern, die gegründet wurde um die steigende Studiennachfrage zu bewältigen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-16107/zahl-der-studienanfaenger-2011-auf-rekordhoch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619